

Statistik informiert ...

Nr. 42/2021

11. März 2021

Stationäre Krankenhausaufenthalte von Kindern aus Hamburg 2019 Zahl der Behandlungen um 7,5 Prozent gestiegen

Im Jahre 2019 sind 11 800 Hamburger Kinder im Alter von ein bis neun Jahren in Krankenhäusern behandelt worden. Das sind 7,5 Prozent mehr als im Vorjahr, so das Statistikamt Nord.

56 Prozent der kleinen Patientinnen und Patienten waren männlich, 44 Prozent weiblich.

Ein Viertel der behandelten Kinder musste wegen Krankheiten des Atmungssystems ins Krankenhaus (z. B. wegen Mandelentzündung, Bronchitis oder Lungenentzündung). Auf Verletzungen und Vergiftungen (vor allem Kopfverletzungen und Unterarmbrüche) entfielen 20 Prozent, auf infektiöse und parasitäre Krankheiten (insbesondere Darminfektionen) elf Prozent aller Klinikaufenthalte.

Durchschnittlich verbrachten die Kinder 3,3 Tage in einer Klinik.

Hinweis:

Die Angaben beziehen sich auf im Laufe des Jahres beendete vollstationäre Behandlungsfälle; Personen, die mehrmals im Jahr behandelt wurden, wurden auch mehrfach gezählt.

Fachlicher Kontakt:

Thorsten Erdmann
Telefon: 040 42831-1757
E-Mail: thorsten.erdmann@statistik-nord.de

Pressestelle:

Alice Mannigel
Telefon: 040 42831-1847
E-Mail: pressestelle@statistik-nord.de
Twitter: [@StatistikNord](https://twitter.com/StatistikNord)